



31.05.2016
Seite 1 von 2

Aktenzeichen
bei Antwort bitte angeben

Telefon: 0211 4566-844
Telefax: 0211 4566-947
marcus.voelker@mkulnv.nrw.de

Wirtschaftsforum „Umweltfreundliche Mobilität“

Sehr geehrte Damen und Herren,

bezahlbare und umweltverträgliche Mobilität sind nicht nur eine weltweite Herausforderung, sondern bieten gerade für Nordrhein-Westfalen eine wichtige industriepolitische Chance. Denn die herausragenden Kompetenzen in der Mobilitätsbranche wie auch das ausgezeichnete technische Know-how der Akteure in Nordrhein-Westfalen sind beste Voraussetzungen für innovative Lösungen im Bereich der Mobilität, wie am Beispiel der Elektromobilität gezeigt werden kann. Dabei spielen nicht nur der Personenverkehr sondern auch die Betrachtung von Nutzfahrzeugen und vor allem der ÖPNV eine wichtige Rolle.

Aktuelle Zahlen belegen das: der Umweltwirtschaftsbericht 2015 hat gezeigt, dass mit knapp 71.000 Erwerbstätigen im Jahr 2012 mehr als ein Fünftel aller Beschäftigten im Bereich der Umweltwirtschaft im Teilmarkt „umweltfreundliche Mobilität“ in Nordrhein-Westfalen beschäftigt sind. Das Exportvolumen betrug 2012 zwei Mrd. Euro, davon allein 800 Mio. Euro im Bereich umweltfreundlicher Mobilitäts- und Antriebstechnologien.

Welche Perspektiven gibt es für eine umweltfreundliche Mobilität in NRW? Wo liegen die Märkte der Zukunft? Und was können wir tun, um die Stärken der Akteure noch besser zu nutzen?

Dienstgebäude und
Lieferanschrift:
Schwannstr. 3
40476 Düsseldorf
Telefon 0211 4566-0
Telefax 0211 4566-388
Infoservice 0211 4566-666
poststelle@mkulnv.nrw.de
www.umwelt.nrw.de

Öffentliche Verkehrsmittel:
Rheinbahn Linien U78 und U79
Haltestelle Kennedydamm oder
Buslinie 721 (Flughafen) und 722
(Messe) Haltestelle Frankenplatz



Antworten auf diese Fragen möchten wir mit Ihnen diskutieren am

Seite 2 von 2

Montag, 4.7.2016 (9 - 13 Uhr)
beim Verkehrsverbund Rhein-Sieg,
Glockengasse 37-39, 50667 Köln.

Das Wirtschaftsforum „Umweltfreundliche Mobilität“ soll Ihnen die Gelegenheit bieten, sich mit Ihren Vorschlägen und Handlungsempfehlungen einzubringen und an der Erstellung des Masterplans Umweltwirtschaft der Landesregierung konkret zu beteiligen.

Nordrhein-Westfalen ist mit rund 320.000 Erwerbstätigen und 70 Milliarden Euro Umsatz bundesweit der größte Anbieter von Produkten und Dienstleistungen der Umweltwirtschaft. Um diesen Vorsprung auszubauen, hat die Landesregierung die Umweltwirtschaftsstrategie ins Leben gerufen. Ziel ist, Nutzen für Umwelt, Wohlstand und Arbeitsplätze in NRW gleichermaßen zu schaffen. Der Masterplan Umweltwirtschaft soll nach einer Abfolge von nach Branchen und Regionen organisierten Wirtschafts- und Standortforen Mitte 2016 veröffentlicht werden. Weitere Informationen finden Sie unter www.umweltwirtschaft.nrw.de.

Ich würde mich freuen, Sie am 4.7.2016 in Köln begrüßen zu dürfen. Das Veranstaltungsprogramm entnehmen Sie der Anlage.

Für Fragen stehe ich Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Voelker